



### INHALT

#### AUS DEM NETZWERK

- ERFA BNE: Alles für den Müll?, 11.9.19
- Impulstagung: Vom Like zum Wohlbefinden, 30.11.19
- 20-Jahre-Jubiläum in Gettnau
- Unterwegs zur gesunden und nachhaltigen Schule
- Rückblick ERFA Gesundheitsförderung: Tragfähige Lösungen entwickeln

#### ANGEBOTE

- Projektfonds für «Schule handelt»
- ready4life
- Schulprogramm Biodiversität: Pilotschulen gesucht!
- Aktionswoche «Ab in die Natur», 16-20.9.19
- «KiKo»: Kochkurse für Kinder
- Mit psychischer Gesundheit Schule entwickeln
- WeltackerSchule: Exkursionen zum Thema Landwirtschaft und Konsum
- «Tatort Littering» – Experten in Sachen Abfall
- éducation21 als vorläufige Anlaufstelle für Bildungslandschaften

#### MATERIALIEN

- Spielplatz Aargau
- Wohlbefinden und Substanzkonsum – «Alles klar?»
- SDGs in der Schule

#### VERANSTALTUNGEN

- Fachtagung «PORNO-STRESS», 21.9.19
- «Wir haben auch Rechte!»: Schweizer Erzählnacht, 8.11.19
- Rückblick Tagung «Jugendliche unter Druck?»
- Die Natur als Energiequelle für Lehrpersonen: Impressionen

### IM AUFTRAG VON



Gesundheitsförderung Schweiz  
Promotion Santé Suisse  
Promozione Salute Svizzera



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
Bundesamt für Gesundheit BAG

und weiteren [Bestellern](#) von éducation21

## AUS DEM NETZWERK

### ERFA BNE: Alles für den Müll?, 11.9.19

In der Schweiz landen rund 1/3 der Lebensmittel im Abfall. Bei Gemüse und Kartoffeln sind es sogar über 60%. Am ERFA BNE am 11. September im Schulhaus Sonnenberg in Thalwil ZH werden wir uns gestörten Lebensmittelkreisläufen widmen und uns mit Strategien zur Vermeidung von Foodwaste auseinandersetzen: Wie hängen gesunde Ernährung, ökologische Aspekte und Foodwaste zusammen? Welche Rolle und Möglichkeiten können die Lehrpersonen und die Schule wahrnehmen? Wie können wir mit den Schüler/-innen den sorgsam Umgang mit Lebensmitteln thematisieren?

> [Programm und Anmeldung](#) (bis am 31. August)



### Impulstagung: Vom Like zum Wohlbefinden, 30.11.19

Was bewirkt und verändert die Digitalisierung aus gesellschaftlicher, ethischer, gesundheitlicher und wirtschaftlicher Perspektive? Und wie kann eine Schule diesen Wandel gesundheitsfördernd und nachhaltig gestalten? Diese Fragen werden an der [Impulstagung des Schulnetz21](#) am 30. November an der PH Luzern in zwei Referaten und einer Podiumsdiskussion beleuchtet. Die Workshops bieten die Möglichkeit, sich in der Praxis zu vertiefen und auszutauschen. [Programm und Anmeldung](#) ab September.



### 20-Jahre-Jubiläum in Gettnau

Seit 20 Jahren setzt sich die Schule Gettnau intensiv mit Gesundheitsförderung auseinander. Am 17. Mai wurde dieses Jubiläum gefeiert. Im [Interview](#) beschreibt Eugen Wechsler, ehemalige und langjährige Kontaktlehrperson KNGS Luzern, in dieser Zeit einen Perspektivenwechsel «von ich und meine Klasse zu wir und unsere Schule». Vor 10 Jahren hat Gettnau beschlossen, sich auch auf den Weg zu einer gesundheitsfördernden und nachhaltigen Schule zu begeben, um noch mehr auf die komplexe Welt, in die die jungen Menschen hineinwachsen, Rücksicht zu nehmen. Ziel der Schule ist, dass ihre Schülerinnen und Schüler bereit sind, mitzudenken, mitzutragen und Verantwortung zu übernehmen.



### Unterwegs zur gesunden und nachhaltigen Schule

Engagieren Sie sich für Gesundheitsförderung und/oder Bildung für Nachhaltige Entwicklung in Ihrem Schulhaus und möchten sich für die Rolle als Kontaktperson fit machen? Die [Weiterbildung zur Kontaktperson für Gesundheitsförderung und BNE](#) ist frisch überarbeitet worden und wird ab September 2019 mit BNE-Themen an der PH Zürich angeboten. Sie steht auch Interessierten aus anderen Kantonen offen.



### Rückblick ERFA Gesundheitsförderung: Tragfähige Lösungen entwickeln

Am 8. Mai 2019 wurde am Erfahrungsaustauschtreffen Gesundheitsförderung die Methode des Systemischen Konsensierens vorgestellt und erprobt. Karin Joachim, Dozentin für Organisationsentwicklung, PHBern, gab Anregungen, wie aus der Konfrontation ein Konsens entstehen kann und wie systemisches Konsensieren in den Schulalltag transferiert und dort umgesetzt werden kann. [Die Dokumentation ist online!](#)



## ANGEBOTE

### Projektfonds für «Schule handelt»

Gesundheitsförderung Schweiz unterstützt von 2019-2022 Schulen finanziell bei der Umsetzung von «Schule handelt – Stressprävention am Arbeitsplatz». Schulen aller Stufen sind eingeladen, einen [Antrag für einen Förderbeitrag](#) von bis zu CHF 4'000 zu stellen. Die Mitgliedschulen des Schulnetz21 erhalten zusätzlich CHF 500. Am 18. Juni 2018 findet von 09:30-11:30 Uhr in Luzern eine Info-Veranstaltung zur Umsetzung von «Schule handelt» statt. Interessierte können sich bei [RADIX](#) anmelden.



### ready4life

Im Programm ready4life können Berufslernende mittels Chatbot-App ihre Sozialkompetenz und ihr Stressverhalten verbessern sowie ihre Widerstandsfähigkeit gegenüber Substanzkonsum stärken. Im Schuljahr 2018/19 haben 6'300 Lernende aus 15 Kantonen am Programm zur Förderung der Lebenskompetenzen teilgenommen. ready4life startet ab Oktober 2019 ins neue Schuljahr. Interessierte Lehrpersonen können sich [an ihre regionalen Umsetzungspartner wenden](#).



### Schulprogramm Biodiversität: Pilotschulen gesucht!

Das dreijährige vielseitige [Programm für Primarschulen](#) von PUSCH fördert die Artenvielfalt im Schulaussenraum. Als Lernorte ermöglichen naturnahe Schulareale das Erfahren und Beobachten der Natur und das Erweitern von Pflanzen- und Tierkenntnissen. Die Schüler/-innen, Lehrpersonen, Schulleitung und Hauswarten sind durch Aktionsmodule, Biodiversitätskoffer, Exkursionsideen, Lehrerworkshops usw. ermuntert, auf dem Schulareal Biodiversität zu erforschen, zu fördern, und zu pflegen. Das Programm läuft vom Herbst 2019 bis Herbst 2022. Es werden ab sofort Pilotschulen gesucht! Ab Ende Oktober 2019 können sich interessierte Schulen auch für einen Biodiversitätskoffer bewerben.



### Aktionswoche «Ab in die Natur», 16-20.9.19

Sich anmelden, einen Unterrichtspaket erhalten und von vielen Angeboten profitieren. So einfach ist es, draussen zu unterrichten! Der WWF und seine Partner unterstützt Sie während der [Aktionswoche zwischen dem 16.-20 September](#) dabei und Sie entscheiden selber, wie oft Sie in dieser Woche draussen unterrichten (KG bis 6. Klasse, mindestens einen halben Tag). Für eine 15-minütige Gratis-Beratung stehen [Fachpersonen in Ihrer Region](#) zur Verfügung. Wollen Sie sich zuerst einlesen? Die [Resultate der Erfa-Tagung 2018](#) von SILVIVA zum Thema sind online.



### «KiKo»: Kochkurse für Kinder

«KiKo – Kinder kochen» ist ein [neues Freizeitangebot für Primarschulkinder](#). An 4 bis 8 Halbtagen schwingen diese unter der Leitung von Fachpersonen den Kochlöffel, probieren Unbekanntes aus und entdecken Neues. Die Kurse finden mittwochs, samstags oder während der Ferien als Koch-Camp statt. Veranstalter sind Gemeinden und Schulen. Sämtliche Unterlagen und eine Anmeldeplattform stehen zur Verfügung. Dieses Projekt von «fit4future» soll Kinder erlebnisorientiert fürs Kochen begeistern, spielerisch Wissen vermitteln und für eine ausgewogene Ernährung sensibilisieren.



### Mit psychischer Gesundheit Schule entwickeln

MindMatters ist ein wissenschaftlich fundiertes [Programm zur Förderung der psychischen Gesundheit in der Schule](#). Ab dem Schuljahr 2019/20 können interessierte Teams MindMatters im Schulalltag umsetzen. Dazu wurden die Module «Gemeinsam(es) Lernen mit Gefühl» für Zyklen I und II sowie «Fit für Ausbildung und Beruf!» für Zyklus III an den Lehrplan 21 sowie das Konzept der Gesundheitsfördernden Schulen angepasst.



### WeltackerSchule: Exkursionen zum Thema Landwirtschaft und Konsum

Wächst mein Essen im Supermarkt? Von Juni bis Oktober lernen die Schüler/-innen in [diesen dreistündigen buchbaren Exkursionen](#) in Attiswil BE oder Nuglar SO die verschiedenen Komponenten der Lebensmittelproduktion kennen. Von den Grundlagen des Landbaus und der Bodenkunde, über das Saatgut und die Bestäubung bis hin zur Ernte und zum Kompost. Erlebnisorientiert entdecken die Lernenden die Zusammenhänge zwischen Landwirtschaft und Konsum und verinnerlichen dabei den wahren Wert von Konsumgütern.



### «Tatort Littering» – Experten in Sachen Abfall

Im Umweltunterricht von PUSCH «Tatort Littering» setzen sich die Lernenden der Sekundarstufe II (Berufsfachschulen und Gymnasien) mit den ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen von Littering auseinander. Sie betrachten im Rahmen einer Reportage oder eines Rollenspiels das Problem aus unterschiedlichen Perspektiven und lernen durch vernetztes Denken Zusammenhänge zwischen dem Konsumverhalten und dem Ressourcenverbrauch kennen. Ob im Klassenzimmer oder in der Innenstadt erarbeiten sie konkrete Lösungsansätze zu den Themen Abfallvermeidung und Recycling, welche sie im Alltag umsetzen können. Dieses Angebot ist für Schulen in Bern, Biel und Thun kostenlos.



### éducation21 als vorläufige Anlaufstelle für Bildungslandschaften

Die Jacobs Foundation übergibt nach über zehn Jahren Aufbauarbeit zu den Bildungslandschaften in der Schweiz den Ansatz zur weiteren Verbreitung an die Stiftung éducation21. Per sofort ist die Stiftung éducation21 die vorläufige Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um Bildungslandschaften. Siehe auch die neuste Publikation zum Thema.



## MATERIALIEN

### Spielplatz Aargau

Die Plattform [spielplatzaargau.ch](http://spielplatzaargau.ch) ermutigt Gemeinden, Schulen, Eltern, Planungs- und Projektierungsbüros, Investoren und weitere Interessierte, naturnahe, abwechslungsreiche und sichere Spiel- und Bewegungsräume anzustossen, zu planen, gestalten und umzusetzen. Die Plattform liefert Schulen schweizweit Wissenswertes rund um naturnahe und bewegungsfreundliche Spielräume für Kinder, zählt die 10 wichtigsten Erfolgsfaktoren einer Spielumgebung auf und informiert umfassend über die Themen naturnahe Gestaltung, Sicherheit, Gesundheit und Partizipation.



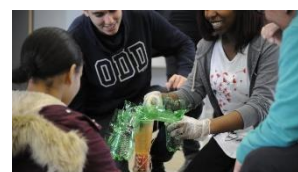
### Wohlbefinden und Substanzkonsum – «Alles klar?»

Die Broschüre «Alles klar?» fasst einige wichtige Ergebnisse der Schülerinnen- und Schülerbefragung HBSC 2018 zusammen. Ergänzend dazu gibt es ein Begleitheft mit Vorschlägen für Lektionen, mithilfe derer z.B. auf die Motive des Suchtmittelkonsums oder auf das Stressempfinden von Jugendlichen eingegangen werden kann.



### SDGs in der Schule

Frieden, Gerechtigkeit, Gesundheit, Klima, Geschlechtergleichheit: Mit diesen Themen sind Schüler/-innen tagtäglich konfrontiert. Die 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) der Agenda 2030 der Vereinten Nationen widmen sich diesen Herausforderungen. Auch die Schweiz will diese Ziele erreichen. Wie kann sich eine Klasse oder die ganze Schule mit den Nachhaltigkeitszielen auseinandersetzen? Die neuste Ausgabe des [BNE-Praxismagazin ventuno](#) präsentiert konkrete Beispiele aus der Praxis, die mittels BNE die 17 Nachhaltigkeitsziele im Unterricht behandeln.



## VERANSTALTUNGEN

### Fachtagung «PORNO-STRESS», 21.9.19

Die digitalen Medien ermöglichen den anonymen und einfachen Zugriff auf Pornografie. Welche Bedeutung haben Pornos für die psychosexuelle Entwicklung von Jugendlichen? Welche Geschlechterbilder und -stereotypen werden transportiert? Wie können Schulen und andere Institutionen auf diese Entwicklungen reagieren? An der Fachtagung «PORNO-STRESS» am 21.9.19 an der PH Zürich werden wissenschaftliche Erkenntnisse vorgestellt mit dem Ziel, Pornografie verantwortungsbewusst und konstruktiv thematisieren und bearbeiten zu können. Angesprochen sind u.a. Schulleitungen, Lehrpersonen und Schulsozialarbeitende.



### «Wir haben auch Rechte!»: Schweizer Erzählnacht, 8.11.19

Das Motto der Erzählnacht 2019 ist inspiriert vom 30-jährigen Jubiläum der UN-Kinderrechtskonvention. Am 8. November 2019 sind Schulen, Bibliotheken, Buchhandlungen, Jugendtreffs, Gemeinschaftszentren und andere Institutionen herzlich zum Mitmachen eingeladen. Die Schweizer Erzählnacht ist ein Leseförderungsprojekt des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM in Koordination mit Bibliomedia Schweiz und UNICEF Schweiz. Medienlisten, Tipps und Anregungen zum Motto stehen ab sofort [zum Download bereit](#). Anmeldung der Veranstaltungen und Bestellung von Plakaten ab August.



---

### Rückblick Tagung «Jugendliche unter Druck?»

Wie meistern Jugendliche den Übergang ins Erwachsenenleben? In welchen Situationen geraten sie unter Druck? Welche Kompetenzen und Angebote brauchen sie, um den Umgang mit diesem Druck zu finden? Der Präventionstag 2019 am 15. März widmete sich diesen Fragen und stellte verschiedene Angebote vor. Die [Präsentationen und Abstracts](#) sind online verfügbar.



---

### Die Natur als Energiequelle für Lehrpersonen: Impressionen

An der Impulsweiterbildung vom Projekt Transfer Umweltschulen am 27.3.19 zeigten zwei Expertinnen von SILVIVA mitten im Wald bei Zürich vor, wie Sie von einfachen Aktivitäten und einem Abstecher in die Pflanzenwelt Kraft schöpfen. Gut für Lernende und für Lehrpersonen! [Hier zu den Impressionen](#).



### Impressum

Der Newsletter erscheint dreimal pro Jahr und geht an alle Mitgliedschulen des Schulnetz21 und an interessierte Personen. Er beinhaltet Angebote, Materialien und Veranstaltungen aus Gesundheitsförderung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung in der Schule sowie Neuigkeiten aus dem Netzwerk.

Redaktion: Gisèle Pinck | [gisele.pinck@schulnetz21.ch](mailto:gisele.pinck@schulnetz21.ch), Patrick Bapst | [patrick.bapst@schulnetz21.ch](mailto:patrick.bapst@schulnetz21.ch), Marion Künzler | [marion.kuenzler@schulnetz21.ch](mailto:marion.kuenzler@schulnetz21.ch)

Möchten Sie den Newsletter abonnieren, klicken Sie [hier](#). Möchten Sie den Newsletter nicht mehr, klicken Sie [hier](#).

Schulnetz21  
Monbijoustrasse 31 | CH 3001 Bern | T +41 31 321 00 21  
[www.schulnetz21.ch](http://www.schulnetz21.ch) | [info@schulnetz21.ch](mailto:info@schulnetz21.ch)